

Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

**Wöchentliche Ostfriesische Anzeigen und Nachrichten.
1747-1808
1782**

28 (8.7.1782)

Montags, den 8ten Julii 1782.

Unter Sr. Königl. Majestät von Preussen 2c. 2c.

Unsero allergnädigsten Königs und Herrn allerhöchsten

Approbation, und auf Dero Special-Befehl.

No.



28.

Wöchentliche Ostfriesische

Anzeigen und Nachrichten

von allerhand zum gemeinen Besten überhaupt auch zur
Beförderung Handels und Wandels dienenden Sachen.
Oder



A v e r t i s s e m e n t.

Es soll die auf dem Viqueur-Hofe stehende alte Torf-Scheune mit dem dazu gehöri- gen Grund, öffentlich an den Meistbietenden verkauft werden. Liebhabere können sich in dem Termino licitationis, den 6ten August c. auf der Krieges- und Do- mainen-Cammer einfänden, Conditiones vernehmen, und ihre offerren zu Protocol geben.

Signatum Aurich, den 13ten Junii 1782.

Königl. Preussif. Ostfriesische Krieges- und Domainen-Cammer.

B e f ö r d e r u n g.

Von Seiner Königl. Majestät ist an die Stelle des auf sein Ansuchen in Gnaden ent- lassenen Raths und Amtes-Verwalters Wilhelm Friedrich von Halem, der bis- herige Justiz-Commissarius Daniel Kempe, zum Rath und Amtes-Verwalter der combinirten Ämter Greetshyl und Pemsun allernädigst bestellet und angenom- men worden.

Aurich, den 25sten Junii 1782.

Königliche Preuss. Ostfr. Regierung und Krieges- und Domainen-Cammer.
v. Derschau. Dissen.

S a c h e n , s o z u v e r k a u f e n .

1 Cornelius Neemts wilk aus freyen Willen seinen/ansehnlichen Heerd Eisinghusen genant, mit den dabey gehörigen 109½ Grasen Bau- und Grünlanden, so unter Loppersum fortiret, weshalb jährlich nur 18 Gl. Beheerdichtheiten gegeben werden, und wovon Behausung so wohl als die Ländereyen im guten Stande angetreten werden können, wie auch sein Warfhaus und Garten in Loppersum, auf den 25sten Julii a. c. zu Hinte in des Vogten Tormins Witwen Hauje, öffentlich verkaufen lassen, und können die Conditionen vorher bey den Ausmiener Arends in Emden eingesehen wer- den.

2 Auf gesuchten und erhaltenen gerichtl. consensum de alienando sind die Erben des weiland Rathsverwandten Thoden von Welsen entschlossen, am 6ten Julii ihre schon specificirte Güter, 1 Haus nebst Garten im Eckel, sodann einen Kirchenstuhl in der Langen-Kirche, wie auch einen Sitz in derselben Kirche, aus freyen Willen, durch gedachte Mediles verkaufen zu lassen.

Sodann ist des Hinrich de Bries Wittwe, Trientje Harms Schlüter, auf erhaltenen gerichtl. Consens aus freyen Willen entschlossen, das von ihr selbst bewohnt werdende Haus



Haus, Scheune und Garten in der Westerstraße, worin vor diesem die Brauerey mit gutem Fortgang getrieben, und sehr bequem zur Nahrung lieget, am 8ten Julii durch die Mediles zu Norden im Weinhanse, verkaufen zu lassen.

3 Auf gesuchten und erhaltenen gerichtl. Consensum de alienando ist der Kaufmann Claas Heeren Brauer aus freyen Willen entschlossen, das von ihm selbst bewohnt werdende zu allerhand Nahrung sehr bequem stehende grosse ansehnliche mit einem grossen Packhanse versehene Haus nebst Garten am Neuenwege, am 8ten Julii zu Norden im Weinhanse durch die Mediles Rathsherrn Jacobsen und Uven öffentlich verkaufen zu lassen.

4 Am 10. Julii wird in Aurich mit Verkaufung der von dem weyl. Herrn Criminal- und Assisen-Rath Liaden nachgelassenen Bücher angefangen.

5 Das von weyl. Hans Hinrich Claessen herrührende, in Aurich auf der Neustadt stehende, auf 200 Gulden gewürdigte Haus, soll ad instantiam des Kleidermachers E. A. Nies, am 20sten Julii öffentlich verkauft werden.

6 Es wird hiermit bekannt gemacht, daß eine gute Kutsche, inwendig mit blauen Triep, desgleichen schöne Küssen bezogen, und ein Pferd, den 10ten Julii 1782 des Mittwochs Frühmorgens um 10 Uhr, der Ausmiener-Ordnung gemäß, bey der Oster Vire nächst den halben Mond, bey des Fuhrmann Embert Martins Behausung verkauft werden soll.

Ferner ist ein Haus und Stall in der großen Straße, de olde Dyffals-Boom genannt, in Comp. 4 No. 43, zur Wirthschaft eingerichtet, zu verkaufen. Liebhaber wollen sich desfalls bey dem Pedell Zimmermann melden, und von demselben weckern Bescheid erhalten.

Emden, den 25sten Junii 1782.

7 Der Schifs-Capitain Jan Becker ist gesonnen, seine beyden Plätze in der Westermarsch, die er selber bewohnt und gebrauchet, wovon der eine 42 Diemath und der andere 23 Diemathen groß, aus der Hand zu verkaufen, um May 1783 anzutreten, und das Bauland diesen Herbst 1782 schon zu äckern, oder auf andere Conditionen, wenn diese etwaigen Käufern nicht gelegen seyn mögten. Er wilk auch 800 fl. vorn Kaufpretio, unter Reservation einer vierteljährigen Eoskündigung ad 4 proCent jährl. stehen lassen, und ersuchet, daß Kaufsüßige sich bey dem Notario Heilmann melden wollen.

8 Der Brauer und Gastwirth Focke Schulte zu Leer will auf erhaltener gerichtlicher Commission seine Behausung zu Leer an der Kirchstraße, bestehend aus 2 Wohnun-
gen.



gen mit Garten oder Hoff nebst noch eine Behausung und Garten an den Gang nach dem sogenannten Wüsten-Warf, am 15ten Julii bevorstehend zu Leer auf der Schule öffentlich verkaufen.

9 Vermöge eines ad instantiam des Curatoris honorum Concursus, des weil Herrn Consistorial-Raths Ardels, beym Stadtgericht zu Norden erkannten und affigirten subhastations-patenti, soll der besagten Concurs-Masse

1) $\frac{1}{2}$ Antheil an der hiesigen Schneide-Mühle, welcher Antheil von beendigten Taxatoribus auf 975 fl. gewürdiget worden, sodann

2) Zwo Grundpachten, jede von 27 flüber, auf die 2 Häuser des Eilert-Hallen und Harm Hinrichs hieselbst, bey der Burggrafte sub Pris 707 und 708 haftend, welche jede auf 37 fl 5 sch. eidlich geschäget sind, in 3en ein monatlichen Liquidationsterminen, als den 3ten Junii, den 1 Julii und 5ten August, öffentlich ten geboten und im letzten Termino dem Meistbietenden salva ratificatione extrahentis, et ad iudicatione iudicii zugeschlagen werden, die Conditiones und das Taxations-Protocoll sind bey den Medilibus näher einzusehen.

Signatum Norda in Curia, den 25 April 1782.

Amtsverwalter, Bürgermeister und Rath.

10 Siebern Davids und Ehefrau sind resolviret, ihr auf Hoormersiel in Ferverland stehendes Krughaus nebst Brauer-Geräthschafft und einen Kohlgarten so vor diesem Elaß Königshaven gehörete, welches recht schön zur Handlung aptiret, und worinnen wegen dessen Lage und Größe vieles betrieben werden kann, auf May 1783 anzutreten aus freier Hand zu verkaufen, ingleichen haben oberwehnte Eheleute noch ein dasselbst stehendes Haus und Kohlgarten nebst $\frac{9}{2}$ Grasen Groden Landes, woben eine gute Gelegenheit zum Kalkbrennen ist, auf May 1783 anzutreten zu verkaufen; Diejenige welche Gefallen haben, obige Stücke zu erhandeln, können sich am 23sten Julii dieses Jahres, des Nachmittags in des Weinhändlers Herrn Hammerschmitz's Hause zu Fev'r einfinden, Conditiones vernehmen, welche auch 8 Tage vorhero dasselbst zur beliebigen Einsicht zu erhalten sind, und nach Gefallen kaufen.

11 Auf erhaltene gerichtliche Commission, sollen des Kaufmanns Weyert Bruns und dessen weyl. Mutter, conscribirte Güter zu Feringum, am 18ten Julii a. c. der Ausmiener-Ordnung gemäß, öffentlich verkauft werden. Kauflustige wollen sich am bestimmten Tage des Vormittags um 9 Uhr bey des Bogten Heineken's Hause einfinden, und nach Gefallen kaufen.

12 Weyland Anthoni Janßen Heffen nachgelassene Mobilien und Moventien sollen am 19ten Julii, aus freyen Willen zu Weender öffentlich verkauft werden.

- 13 Des weyland Eilt Eden Immobilien, als: 1 Wohnhaus mit Scheune und Garten bey dem Gasthause in Wittmund, so auf 200 rl. 1 hinter diesem Hause und Garten noch belegener Garten, welcher auf 50 rl. 1 Garten bey dem Gasthaus Garten, so auf 23 rl. 9 sch. und 1 Kamp in denen Heyde Kämpen, welcher auf 80 rl. gewidmet worden, wie auch 1 Mannes, 1 Frauen Kirchen - Stelle und 9 Gräber, sollen am 24ten Julii in Wittmund öffentlich verkauft werden.
- 14 Den 19. July agter Middags om 2 Uir, sullen op den Beursenfaal aan den Delit in de gouden Toelast te Emden door Makelaaer Voget een aansynlike Party Oostzeesche Balken van diverse Soorten van Lengte, aan den Meestbiedenden verkogt worden; die nader Onderrigt gelieft; melde zig by den bovengenoemden Makelaar, woonende in de groote Valderstraad te Emden.
- 15 Da des Jan Christopher Gunthers Heerd unter Hinte, Blichhaus genannt, so von verpödeten Taxatoren auf 4100 Gl. taxiret, in dem 3ten Licitations - Termin nicht verkauft worden, so ist der 4te Termin auf den 25ten dieses des Nachmittags um 1 Uhr in Hinte in des Vorsten Cornius Wittwe - Hause angesetzt, und dienet zur Nachricht das 2700 Gl. dafür geboten sind.
- 16 Wenl. Witke Euns Brants Erben sind Theilungshalber freywillig entschlossen, folgende Ländereyen in einem Termin, in Wittmund verkaufen zu lassen, als:
am 24ten Julii a. c.
1. tens ein Landguth zu Medog in Jefferland gelegen, groß 75 Matten gut Marschland, uebst guter Behausung, Obst- und Kohlgarten.
 2. tens eine jährliche Grundpene zu 60 rl. in Golde in dem von Menisse Eiters zu Medog anverhandelten Landguth, so jährlich auf Lichtmess bezahlet werden muß; auch ist bey jedesmalige Veränderung des Nahmens ein gesetztes zu erleuen; sodann am 25ten Julii h. a. durch den Hrn. Nüemmer Dacken
 1. einen Heerd Landes unter Wittmund gelegen, groß 30 Diemat Kley- und 10 Diemat Geest - Land.
 2. Den Haibschied des Heerdes, so mit dem Herrn Capt. H. W. Brants in Communio stehet, ebenfalls unter Wittmund gelegen
 3. die sogenannte hohe Bierskämpe, groß 6 $\frac{1}{2}$ Diomath,
 4. den sog. nauten Klatten Zau, pl. m. 2 Diemat.
 5. vier Diemat am Eggelinaer Fuß Hofe, der Neß - Ham genant
 6. 2 $\frac{1}{2}$ Diemat adelich Freyland, nahe bey Eggelingen.
 7. ein groß Diemat am Neßer Pree.
 8. vier Aecker frey Land, hinte des Herrn H. D. Brants Garten gelegen.
 9. einige Kohl - Aecker am Nüemmer Wege, sodann einige kleine Grundheuern, Osternohrs Gerechtigken auch Mannes und Frauen Kirchen - Sitze in der Wittmunder Kirche, verschiedene Todten Gräber auf dem dasigen Kirchhofe, und ein



- ein guter Braukessel von circa 8 Tonnen mit zwei neue Bier-Küpen & 12 Eönnen. Die Conditiones sind vor dem Verkaufe bey dem Hrn. Ausmiener Dicken, als auch im Sterbhaufe zur Einsicht und für die Gebühr abschriftlich zu bekommen. Liebhaber wollen sich an obbemeldten Tagen in dem Sterbhaufe zu Witmund einfänden.
- 18 Auf gesuchten und ertheilten Consens, will der Kaufmann Claas Heeren Brouwer in Norden am 11ten und 12ten dieses alle hand Hausrath, Zinnen, Leinen, Stoffen, Kasten und Betgewandt, sodann allerhand Krömerwaaren und dazu gebräuchliche Geräthschaffen, öffentlich ausmieren lassen. Käuffere wollen sich einfänden.
- 19 Des Berend Alles Ehefrauen, Hilse Pheben Platz oder Heerd Landes cum annexis zu Bunde, soll in 3 subhastations terminen als, am 19 Junii und 10 Julii hier im Amtshaufe zu Leer den 24ten Julii aber in des Vogten Appeldoren Behausung zu Bunde, öffentlich subhastiret und im letzten Termin den Meistbietenden zugeschlagen werden.
- 20 Lönjes Frerich Lengens Wittwe zu Oldenburg, will freywillig Schustergeräthe, eine ansehnliche Quantität gares Leder, eine neue Schusterkupe, Mannskleider, Betten und Hausgeräthe, wie auch Milchgeräthe, öffentlich verkaufen lassen. Kauflustige wollen sich den 12ten Julii bey Frerich Janssen Lengens Haus einfänden.
- Deichrichter Hinrich Bonnen Peters et Consorten, wollen ihre 4 ansehnliche, in der Ebene des Amtes Aurich belegene Plätze, den 26sten Julii des Mittags um 1 Uhr, in Johann Uphoff's Hause zu Uthwerdum in einem Termino öffentlich verkaufen lassen. Conditiones sind bey dem Commission's-Rath und Ausmiener Meuter einzusehen.
- 21 Des Johann Haven zu Ballum, Esener Amtes belegener Platz, nebst 10 Ruthen Mohrast auf dem Junkers Hellmer, so respective auf 2000 fl. und 187½ fl. eidlich gewürdiget worden, sollen am bevorstehenden 23sten Julii auf dem Stadthause in Esens, des Nachmittags um 2 Uhr, zum 3ten und letzten mahl öffentlich durch den Ausmiener Eucken licitiret und dem Meistbietenden stehendste zugeschlagen werden. NB. Im 1sten und 2ten Termino ist nichts gebothen worden.
- Des weyl. Herrn Bürgermeister Bittermann in Esens, an der Steinenstrasse hieselbst stehendes, und eidlich auf 330 Rthlr. gewürdigtes Haus, soll am bevorstehenden 23sten Julii auf dem Stadthause hieselbst, des Nachmittags um 2 Uhr, durch den Ausmiener Eucken zum 1sten mahl öffentlich feilgebothen werden.
- Auf freywillig gesuchter und ertheilter Commission des wölldbl. Amtgerichtes, will weyl. Remmer Ahins Wittve und dessen Kinder, ihren zu Osteraccum belegenen Ploß, Bachhaus, Behausung, Warff, Kohlgarten, groß 58 Diemath dasigen Landes, nebst Mohrast, Kirchenstellen, und Begräbnissen auf 6 Jahr, May 1783 anzutreten.

treten, öffentlich nach der Ausmiener-Ordnung verheuren lassen. Liebhabere wollen sich am bevorstehenden 24sten Julii, Nachmittags um 2 Uhr in Duche Meines Eden Krughause in Stettsdorff einfinden, und nach Gefallen heuren.

V e r h e u r u n g e n .

- 1 Der Rentmeister Harmens, will von seinem Platz zu Neumarsen ohnweit Buttsforde, Wittmunder Amtes, 29 Diemat Marschland nebst Behausung, Scheune und Garten, welche anigo von Siemen Harms heuerlich gebraucht werden, May 1783 anzutreten, auf 6 Jahr wieder verheuren; wessen Gattung es ist, der beliebe sich förderst bey ihm zu melden und zu contrahiren suchen.
- 2 Auf gesuchten und erteilten Consensum, will Deich-Richter Jann Ulben Wittwe, ihren in Kintel, nahe an Norden belegenen Heerd, worauf erst ein ganz neues Haus erbauet, groß 56½ Diemat, am 10ten Julii öffentlich anderweit auf 6 nach einander folgende Jahre, von May 1783 an, die Bauländer aber diesen Herbst anzutreten, verheuren lassen, die Conditiones sind bey dem Ausmiener Thoden von Welsen einzusehen.
- 3 Johann Harmens Dimmen bey Junix alten Siel Wittmunder-Amtes will seinen Platz bey den Grdniger-Häusern in Esener Amt, bestehend aus 38 Diemat gutes Marschland, einer Behausung und sonstigen Annexen auf 5 Jahre primo May 1783, anzutreten, verheuren. Pachtlustige wollen sich je eher je lieber bey ihm melden und Heurung schliessen.
- 4 Da Renke Aminda nicht im Stande ist, den von ihm geheurten, des weyland Hindrich Hauffsens Wittwe zuständigen Heerd in der Wybelssumer Hamrich länger zu gebrauchen, so soll dieser Heerd mit 93¼ Gras- und Grünland, die noch daran habende 2 oder 4 Jahre, über May 1783 anzutreten, am 18ten July des Nachmittags um 1 Uhr zu Larrelt in des Bogten Schlegelmilchs Hause öffentlich verheuret werden. Die Conditiones sind bey dem Ausmiener Arends in Emden einzusehen.
- 5 Es hat Johann Eden Edens auf Hockshl ein Haus zu verheuren, um auf May 1783 anzutreten, dieses Haus siehet am Hockshl im Sengwarder-Kirchspiel, und ist seit langen Jahren zur Schmiede-Profession gebraucht worden, wird auch noch dazu gebraucht, wer solches zu gebrauchen Lust hat, kann sich in Zeit von 6 Wochen dajelbst einfinden und nach Gefallen Heurung treffen.
- 6 Demnach des weyl. Lammert Jhnen Wittwe, Pächterin zu Kniephausen auf dem Herrschastl. Vorwerk entschlossen, das in Pacht habende Vorwerk, groß 150 Maten worunter 70 Maten gutes Pflugland vorhanden, auf 5 Jahre von May 1783
bis



bis May 1788 anderweit hinwiederum zu verheuren entschlossen: Als Können sich die Liebhaber welche zu diesem Pachstücke zu heuren Lust haben, bey gedachter Wittve daselbst melden, die Conditionen einsehen und nach Gefallen Heurung treffen.

- 7 Da auf Befehl der hochtbl. Krieges- und Domainen-Cammer gewisser Ursachen halber die Jagdt im Amte Esens von neuen und zwar entweder im Ganzen oder bey Boatenen auf Sechs, 1mo Octobris anfangende Jahre, verpachtet werden soll; so wird zu solthener Verpachtung Mittwoch den 17ten Julii nächstkünftig angefaßt, welches Tages Morgens um 10 Uhr die Liebhaber sich auf dem Stadt-Hanse einfinden, und ihren Vortheil suchen können.

Esens, den 24sten Junii 1782.

v. Halem.

Einsfeld.

- 8 Auf gesuchter und erhaltener Commission des Volltbl. Amtgerichts, wollen Eiert Eilts zu Damsum und Fooko Uddels zu Uedry, als Vormünder über weyl. Jan Haven nachgelassene Kinder zu Damsum im Amte Esens, ihrer Pupillen daselbst belegener Platz, groß 55½ Diemath Marsch. sowohl Grün- als Bauland, wovon aber 15½ Diemath auf dem Westerbuhrer Polder liegen, nebst anstehlicher neuen Behausung, Warf, Kohlgarten und 1 Mohrast, sodann Kirchenstellen und Begräbnissen auf 6 Jahr, May 1783 anzutreten, öffentlich der Ausmiener-Ordnung gemäß, verheuren lassen. Liebhabere wollen sich am bevorstehenden 1sten Julii Nachmittags um 2 Uhr, in des Brainers Hermann Georg Wollsen Behausung in Esens einfinden, und nach Gefallen heuren; die besällige Conditiones sind bey dem Ausmiener Eucken gratis einzusehen, und für die Gebühr abschristlich zu haben.

Auf erhaltener Commission des Volltbl. Amtgerichts, wollen Detert Allets und Gerd Janssen cur. weyl. Hindr. Janssen Uden Kinder neie. ihrer Pupillen zu Nordduppum belegene 2½ Plätze, groß 90 Diemath dasigen Gastenlandes, nebst Behausung, Kirchenstellen und Begräbnissen, sodann 1 Mohrast, auf 6 Jahr, May 1783 anzutreten, und zwar die Behausung mit 20 oder 30 Diemath zusammen, die übrige Länder aber bey verschiedenen Stücken, je nachdem Liebhabere sind, öffentlich durch den Ausmiener Eucken verheuren lassen. Pachtlustige können sich am bevorstehenden 19ten Julii, Nachmittags um 2 Uhr in Jan Schwitters Haus zu Fulekam einfinden und nach Gefallen heuren; mögte aber ein oder anderer die Behausung nebst 20 oder 30 Diemath vor dem Termin zu heuren Lust haben, so kann er sich tagtäglich bey denen Vormündera Detert Allets und Gerd Janssen melden und contrahiren.

- 9 Weyl. Andreas Hellmerichs Popcken Erben und Vormünder sind entschlossen, ihr in Minser Kirchspiel in Jeverland liegendes Landguth, groß 120½ Matten, worunter 101 Matten Groden und vl. m. 60 Matten Bauland befindlich, so bisher von Job. Eilers Gales heuerlich genuzet worden, auf einige Jahre May 1783 anzutreten



zu verheuren. Diejenige welche Belieben haben ermeldtes Landguth nebst guter Be-
hanjung zu heuren, können sich am 12ten Julii, des Nachmittags in Heddes Lade-
dicken-Hause zu Wingen einfinden. Die Conditiones, welche aufs vorthailhalteste für
den n. Henricenten eingerichtet sind, vernemen, auch solche 8 Tage vorhero bey dem
Vormunde Johann Friedrich Medeners und Erbe Winst Edeu Hillers zur Einsicht
erhalten und nach Belieben Heurung pflegen.

- 10 Da der durch den Tod des Jürgen Eiben Eappelmann pachtlos gewordene Platz zu
Groß-Worsen Eggelinger Kirchspiels im Amte Wittmund, 74 Diematen guten
Marischlandes groß, auf anderweite 6 Jahre, May 1783 anzutreten, wieder
verheuret werden soll; So können Pachtlustige förderfamst entweder bey dem Herrn
Krieges- und Domainen-Rath Stelzer in Aurich, oder bey dem Hrn. Rentmeister
Harmens in Wittmund, sich melden, Conditiones vernemen, und zu contrahiren
suchen.
- 11 Da das Gräflich Wedelsche Oberämter-Vorwerk, mit 400 Grasen adelich freyer
Bau, Meed und Weydereyen und ansehnlichen Gebäuden, auf May 1783 heuerlos
wird; so können die etwaigen Liebhaber sich desfalls förderfamst in der Hochgräflichen
Renterey zu Gddens melden und Heurung auf 6. oder mehrere Jahre, dem Be-
finden nach, schließen.
- 12 Pastor Kants zu Hohenkirchen in Jeveerland, will sein aus 56 $\frac{1}{2}$ Matten bestehendes
Pastoreyenland auf 6 Jahre, May 1783 anzutreten, verheuren. Die Liebhaber
dazu können sich den 24sten Julii in Non Uphoffs Krughanse zu Hohenkirchen einfin-
den, Conditiones auch vorher schon einsehen und accordiren.
- 13 Noolf Harms in Sieboldshörn, hat 7 $\frac{1}{2}$ Grasen Bauand unter Nysum belegen, zu
verheuren, so im Herbst 1782 anzutreten ist, wer Gefallen dazu hat, und sich gebö-
rig legitimiret, kann sich mit dem ersten darum melden.
- 14 Wl. Johann Cassens Kinder Vormänder zu Strackholt, haben gerichtliche Erlaub-
niß, Roggen, Gersten, Haber und Buchweizen auf den Halm öffentlich verkaufen
und die Bauanden auf 6 Jahren verheuren zu lassen. Wer zu kauffen oder zu
heuren Lust hat, wolke sich den 16ten Julii zu Strackholt einfinden.

Capitalia, so zu belegen.

- 2 Die Kirche zu Funnix hat 60 Mithl. in Gold zu belegen. Wem damit sogleich ge-
dienet ist, kann sich bey dem Kirchenvorsicher Marten Einis Dinnen melden, und
gegen

(No. 28 F f f f)



gegen Ausstellung einer hypothecarischen Verschreibung, das Capital gleich in Empfang nehmen.

- 2 Die Armen Vorsteher in Woquard, Harmen Gells und Garrelt Janssen, haben am Martini dieses Jahrs aus der Armen-Casse 100 Gl. im Golde zu belegen. Wem damit gedienet ist, und gute Sicherheit stellen kann, der wird sich bei Ihnen, oder dem Prediger Digen zeitig melden.

Citationes Creditorum.

- 1 Wenn Amtgericht zu Leer, sind auf Anhalten des Herrn Domainen-Matthé Scheltes edictales wider alle und jede, welche auf das durch denselben von dem Bürgerhaupte-mann J. J. Heydeke und dessen Ehefrau privatim angekaufte, an der neuen Ecke daselbst belegene Haus mit Scheune, Garten und einer mit der Scheune verbundenen Wohnung, es sey aus welchem Rechts-Grunde es wolle, Spruch und Forderung zu haben vermeinen, cum termino zur Angabe von 3 Monathen, längstens auf den 27sten August nächstkünftig bey Strafe des ewigen Stillschweigens erkannt.

Bei eben demselben Amtgerichte sind edictales wider alle, welche auf den, durch Jan Hayckes von seinen Miterben privatim anerkaufte, von Haycke Jans und dessen Ehefrau Alste Eilers herrührenden, auf Abbruder-Neuland belegenen Heerd Landes, Spruch, Forderung und Wiederkaufs-Recht zu haben vermeinen, cum termino zur Angabe von 3 Monathen, auf den 27sten August pöna perpetui silentii erkannt.

- 2 Bey dem Stadt Gerichte zu Emden, sind am 9ten May c. ad instantiam des Biergigers Hinrich Blecker, Edictales wider alle und jede, welche auf die, durch Impetranten von weyl Jan Folkers und dessen nun auch verstorbenen Witwen Greerje Schymachers Kinder und Erben öffentl. anerkaufte Häuser in Comp. 9 D. - und Comp. 9 D. 15 aus irgend einigem Grunde, Ansprüche oder Forderungen zu haben vermeinen, cum termino von 4 zu 4 Wochen, et reproductionis präclusivo auf den 7ten August nächstkünftig, bey Strafe eines immerwährenden Stillschweigens erkannt.

- 3 Bey dem Stadtgerichte zu Emden, sind am 6ten Junii curr. ad instantiam des Biergigers Jan Enpts, edictales wider alle und jede welche auf das durch Impetranten von denen G-brüderren Reinder und Rencke van Ameren öffentlich anerkaufte Hauses in Comp. 8. No. 59, aus irgend einigem Grunde, Ansprüche oder Forderungen zu haben vermeinen cum termino von 9 Wochen et reproductionis präclusivo auf den 21sten Augusti, dieses Jahres bey Strafe eines immerwährenden Stillschweigens erkannt.



- 4 Bey dem Amtgerichte zu Wittmund sind den 1ten Junii ad instantiam des Hinrich Olmanns zu Pockens, wegen der von ihm von dem Schützen-Capitain Liard Olmanns zu Wittmund, privatim angekauften 12 Diematen adelich Freylandes unter Buttforde, wider alle und jede, welche darauf einen reellen Anspruch und Forderung haben, Edictales zur Angabe und Justification auf den 4ten Sept. 1782 pöna juris solita erkannt.
- 5 Bei dem Stadtgerichte zu Emden, sind am 26ten Jun. ad instantiam des Secret. F. de Pottere edictales wider alle und jede, welche auf das durch Impetranten von des G. A. Dolam Wittve und Erben privatim angekaufte Haus samt Garten in Comp. 12, Num. 76 aus irgend einigem Grunde, Ansprüche, Forderungen, oder Näherkaufs-Recht zu haben vermeinen, cum termino von 3 zu 3 Wochen und zur präclusivischen Reproduction auf den 9ten Septemb. nächstf. uater Verwarnung eines immerwährenden Stillschweigens erkannt.
- 6 Beym Amtgericht zu Leer sind ad instantiam des Buchhaltenden Armen-Vorsiehers Eyld Janssen Breeman zu Kirchborgum als Ankäufers des ihm von weiland Cons. Rath Urdels Erben öffentlich verkauften zu Middelftenborgum belegenen kleinen Heerdes pl. niu. 143 Grasen nebst Haus Garten und Auserdeich von Mayke Boelmans herrührend, edictales wider alle welche daran Spruch und Forderung zu haben vermeinen, cum termino von 3 Monaten auf den 9ten October nächstkünftig sub pöna perpetui silentii erkannt.
- 7 Beym Hochadelich Up- und Wolthusischen Gerichte, sind wider alle und jede Creditores et Prätendentes des Brauers Jannes Knoop und dessen Ehefrauen Ettje Hinrichs zu Uphusen, Edictales ad annotandum et justificandum credita vel Prätensiones, auch um sich, wegen des nachgesuchten beneficii cessionis honorum, zu erklären, mit Zeit 3 Monathen et eam termino reproductionis präclusivo, auf den 8ten Oct. nächstkünftig, bey Straffe des ewigen Stillschweigens erkannt.
- 8 Wegen die von Herrn Past. und dem Hrn. Doct. Medicinā Menffen an den Copiisten Johann August Schümmel verkaufte, zu Wievels belegene Ländereyen, ergethet coacturus credit. et retrahent. und ist zur Angabe terminus präclusiv. auf den 10ten August vestgesetzt worden. Jever, den 25ten Junii 1782.
(L. S.) Aus Hochfürstl. Landgerichte hieselbst.
- 9 Bey dem Amtgerichte zu Leer, sind auf Anrufen des Harm Schweers zu Bunde, edictales wider alle und jede, die auf den, durch provocanten öffentlich anerkauften auf alt Bunder-Neuland belegenen Heerd Landes des weyl. Deichrichters Jelles von Lahr, und dessen Schwester und Erbin, des auch weyl. Sohrichters Wybet Boelmans Wittve, Anna von Lahr, es sey aus welchem Fundament es wolle, selbst wenn es auch



auch nur wegen einer vermeinten servitut wäre, Spruch oder Forderung zu haben vermeinen, cum terminis zur Angabe von 3 Monaten, längstens auf den 9ten Dec. ansehend, bey Strafe ewiger Abweisung von diesem Plage, erkannt und affigirt worden. Abwesende können sich des Endes an den Justiz-Commissarium Orpse zu Leer zeitig adressiren.

Notifikationen.

- 1 De Wedewe van Mceester Poppe Poppen te Emden, verlangt een Dracyers Gefellen de syn Arbeit verstaat, wy daar Begeerte te heeft, kann sich by de gemelde Wedewe adressieren in de Hoffstraate tot Emden.
- 2 Dem Publico wird hiedurch bekannt gemacht, daß der sich jetzt in Zurich aufhaltende Uhrmacher Charles, aus der Schweiz, wo er seine Kunst gründlich erlernet und durch seine vielen Reisen noch mehr excolirt hat, hie mit seine Dienste anbietet, und sein möglichstes than wird, um einem jeden d. r sich an ihn wenden wird, schnelligt und zu seiner Zufriedenheit zu bedienen.
- 3 Diejenigen welche an die Nachlassenschaft des weyland Henke Hülsen zu Westerbussen etwas zu fordern haben, wollen sich innerhalb 6 Wochen bey dem Curator Herrn Ennen alda melden; diejenige hingegen welche an gedachter Nachlassenschaft schuldig sind, werden ersucht in vorgesezter Zeit es zu berichtigen.
- 4 De Wynhandelaar Johann Friederich Wilken in Norden präsentert uit de Hand te verkopen, een nieuwe Brouwery Cüp groot 11 Ton. Wie Gading darvan maakt, adresseere zig by den booven genoemden Wynhandelaar.
- 5 Demnach verschiedentlich bemerket, daß bishero die Insertionskosten nicht nach der vorgeschriebenen Taxe eingekand worden, als wird ein jeder hiedurch erinnert, solches gehörig zu besorgen, widrigenfalls die Stücke ungedruckt liegen bleiben.
Zurich, den 27sten Junii 1782.
Königl. Pr. u. gisch. Districtsisch. Intelligenz-Comtoir.
- 6 Da der Verkauf, der von dem weiland Hrn Amtmann Dabemann in Dornum nachgelassenen Bücher nicht am 8ten Julii vor sich gehenkann, so wird solcher bis den 17ten ejusdem ausgestellt. Zurich den 5ten Julii 1782.



- 7 H. Bauerman verwachtet dagelyks te Emden, het Brigantyn Schip d' Amphirire, uit de Middellandsche Zee, en bestaande de Laading uit de volgende Koopmanschappen, als:
- 57 Packen of Ceroenen beste Brasilijsche Blad Tobak,
 - 6 dito Brasilijsche Tobak in Rollen,
 - 6 dito beste Blaader Tobak van Salonica,
 - 6 dito beste Blad Tobak van Canada,
 - 128 Cassen Siraaische Fruyt,
 - 4 Balen beste Levantsche Saffloer,
 - 3 Cassens manna divers,
 - 10 Kisten Supra fyne soete Boomoly van Lucca,
 - 10 Kisten fyne Wynen van Syracusa,
 - 10 Kisten fyne dito van Malvagia,
 - 10 Kisten fyne Florentyn Wyn,
 - 14 Kisten met diverse moderne fyne marmorne tafels Bladen eenige Balen nieuwe Ryst, eenige halve Pypen supra fyne Corsica Wyn, eenige Cassen fyne Sardellen of Anchovis,
 - 31 Cassen beste harde Zeepe gemarmert en in diverse Soorten, eenige Balen zoete en bittere Amandelen uitgepelde, dito Boomwolle van Salonica, dito dito van Smyrna, dito Garen uit de Levant van Alexandryen, eenige Korinten & Rosynen,
 - 2 Cassen met Parmesaan Kaas, eenige halve Pypen beste soete Boomoly,
 - 7 Cassen marmorne Camyn Struiken modern,
 - 2 Dito marmorne dito met ingelegt Werk.
 - 1 Fardeel Catoene Vrouwe Rocken uit de Levant.
 - 8 Cassen Drop van Sicilien,
 - 11 Kisten beste geconfyede Succade, yder Kist inhouden de 12 Cassen, dito beste Saffraan, dito met Zydestoffen of diverse Fluurveelen, dito Citroen Essence in nieuw gemaakte kopere Vlessen,
 - 5 Ceroenen Supra fyne Havannah Snuif Tobak als nog verscheide fyne Drogerijen, die, als ook, den Dag der Verkoping, nader zal bekend gemaakt worden.

8 Nachdem im Publico, ich weiß nicht, ob aus Irrthum, oder aus Absichten, verschiedentlich ausgebreitet worden, als wenn ich nicht mehr berechtiget seyn sollte Testamenten und allerhand Arten von Contracten anzufertigen; so finde mich genüßhaet hiedurch öffentlich zu versichern, daß bey meinem Officio nicht die geringste Aenderung vorgegangen, ein jeder sich dabey sicher halten könne, mithin das diesem zuwider seyende Gerücht lägenhaft und erdichtet sey. Esens, den 1sten Juli 1782.

J. Lamberti, Königl. Preuss. Notarius.

9 Der Peruaquenmacher Jacob Haas, der sich von Amsterdam nach Esens begeben, machet hiemit bekannt, daß er nicht nur neue Peruaquen mache und Haar trisire, sondern auch Unterricht in der französischen Sprache geben wolle, und überdiß noch vor-
treffliche



treffliche seegrüne Farbe verfertige. Er bietet dem Publicum seine Dienste für ein sehr Nütziges an, und bittet dasselbe um seine Gewogenheit.

10 Alle diejenige welche an die Nachlassenschaft des wehl. Heere Popkes Brouer etwas zu fordern haben, oder schuldig sind, müssen sich innerhalb 6 Wochen von dato anrechnen, bey dessen Erben Laes Heere Brouer in der Behausung von wehl. Heere Popkes Brouer einfinden. Norden, den 2ten Julii 1782.

11 Denen Herren Interessenten folgender Pränumerations- und Subscriptions-Stücke, wird deren baldigste Abforderung, gegen Erstattung der Fracht-Auslagen, und resp. pränumerat. und Subscriptions-Preise hiessens recommendiret:

- 1) Saml. der klassischen, griechischen und römischen Geschichtschreiber Tacitus 2ter Theil, Fracht 3 ggr. Nachschuß 16 ggr. und Vorschuß auf die Continuation für 2 Alphabet 20 ggr. in Gold;
- 2) Des neuen Elementar-Werks 7ter Theil, Fracht 2 ggr. 9ter Theil für den Vorschuß-Preis 12 ggr. u. 2 ggr. Fracht; sodan Vorschuß auf den 8. 12 ggr. in Geld;
- 3) Naturforscher 15tes Stück, Nachschuß 22 ggr. Fracht 2 ggr. 16 und 17tes Stück für den Vorschuß-Preis, jedes zu 1 Rthlr. 8 ggr. Fracht, Vorschuß auf das 18te Stück 18 ggr.
- 4) Bergsträfers Real-Wörter-Buch 7ter Theil Fracht 4 ggr.
- 5) Häberlins Reichs-Hist. 10ter Theil, Fracht 4 ggr. 11ter Theil, Pränumerations-Preis und Fracht 1 Rthlr. 4 ggr. Vorschuß auf den 12ten Theil 1 Rthlr.
- 6) D'Anville Handbuch der alten Erdbeschreibung 1stes und 2tes Kapitel nebst 1ste und 2te Karte, Fracht 4 ggr. Vorschuß auf die 3te, 8 ggr. in Golde;
- 7) Millers Unterhaltungen für denkende Christen 1ster — 3ter Th. für den Pränumerations-Preis, 1 Rthlr. 18 ggr. und 14 ggr. Gold auf den 4ten Th. Fracht 12 Stüber.
- 8) Klügels Encyclopädie 1ster Band, Fracht 9 Str.
- 9) Hermes Predigten, Fracht 12 Str.

Dann wird von mir annoch Vorschuß angenommen auf des Hrn. Professors Schals neue Ausgabe der sämtlichen Tragödien und Fragmente des Aeschylus, 1ster Band 1 Rthlr. 6 ggr. in Gold.

Den 2ten Jahrgang eines Taschenbuchs für Kinder und Kinderfreunde; oder neuer Nürnbergischer Kinder-Almanach mit Kupf. auf das Jahr 1783, und von beiden gedruckte Nachrichten gratis gereicht; vorgedachtes D'Anville Handbuch nebst 1ste und 2te Carte bis Michaelis d. J. wie vorhin a 8 ggr. Gold.

Nurich den 2ten Julii 1782.

J. Duden.

12 Das Königl. Edict wider die Verheimlichung der Schwangerschaft und Kinder-Mord, ist im Amte Stirkhausen noch an allen Orten, woselbst es anfänglich angeschlagen, affigiret befunden, welches auf allerhöchsten Befehl bekannt gemacht wird. Stirkhausen am Amtgerichte, den 1sten Julii 1782. 13



13 Da die Kaufhändler Gebrüdere Scheidt anheute bei Gerichte vermittelst übergebenen Münsterischen Intelligenz - Blats vom 7ten curr. die Anzeige gethan, daß der Kaufhändler Johann Hermann Lüschen sich unterstanden, hierinnen wider das ihnen unterm 27sten April a. e. von Gerichtsen - egen erteilten, und zum Abdruck beförder- ten Avertissements willkührlich einige Anmerkungen eintragen zu lassen, wodurch nicht allein die Ob. igkeit und das Landgericht höchst strafbar beleidiget, sondern die Societäts - Debitoren auch hiedurch irre gemacht worden, und diese keine fernere Zahlung an ihnen mehr versägen wollten, und daher auf ein näheres ihnen zu erteilendes Gerichtliches Avertissement angetragen haben.

So wird mit Bezugung hinung auf das unterm 27sten April a. e. bereits erlassenen Avertissement, jedermännlichen, besonders denen Debitoren der zwischen dem Joh. Hermann Lüschen, und denen Gebrüdern Scheidt unter der Firma des ersten geführten Societäts - Handlung hiedurch wiederholiter bekannt gemacht: daß die Eincastrung deren sämtlichen Societäts - Activ - Forderungen denen Gebrüdern Scheidts allein, zufolge des diesen unterm 31sten Decembris vorigen Jahres Gerichtlich erteilten Patents, und nicht dem Joh. Hermann Lüschen zugestanden und übertragen, vielmehr letzterm amnoch unte m 2ten dieses alle Einhebung unter Mahnhafter Brückten - Strafe feruweit seyn untersagt und verboten worden, und ein jeder also auf dasienige, was besagter Joh. Hermann Lüschen durch obbemeldt Münsterisches Intelligenz - Blat höchst beleidigend und strafbar bemerkt (wehalb derselbe zur gehörigen Verantwortung wird gezogen werden) nicht die geringste Achtung zu nehmen, sondern die Zahlung an vorgedachten Gebrüdern Scheidt ungescheuet so fort gegen Quittung zu versägen habe.

Dann werden zugleich alle hohe Orts - Obrigkeiten geziemend ersuchet, ihren untergebenen Zeitungs - Druckern alle Abdrücke deren von dem Johann Hermann Lüschen etwa feruor vorbringenden anzüglichen Bemerkungen, oder Avertissements, in dieser Sach: pönaliter zu unterlagen.

Urknablich deren aufgedruckten respectiver Richterlich - und Schessentlichen Amts - Sie- gelen und des substituirtten Gerichtschreibern eigenhändigen Unterschrift.

Werden am Landgericht den 18ten Juny 1782.

(L. S.)
(D. jud.)

(L. S.)
(Scab.)

Bernard Arning substit. Eschreiber mpp.

14 Dem Publico wird hiedurch bekannt gemacht, daß den ersten August c. verschiedenes Arbeiten in dem Berummer - Gehölze öffentlich ausverdingen werden sollen, als:

1. die Reparatur eines Weges,
2. die Reparatur eines Walles,
3. 17 Schlöthe von sehr ansehnlicher Länge,
4. 3 Pumpen,
5. 1 Schlagbaum,

Liebha-



Liebhaber können sich am bemeldeten Tage, des Morgens um 7 Uhr zur Stelle einfinden, die Conditiones anhören, da dann dem Mindestannehrenden der Zuschlag gesehen wird.

Die Abnahme der Arbeit geschieht den 3ten Decembr. 1782, wornach sich ein jeder Annehmer zu achten hat.

Murich in dem Königl. Forst-Amte, den 4ten Julii 1782.

G r u b e.

15 Unter der Haupt-Collection des Maria A. Bargerburgs sind folgende No. mit Gewinne heransgekommen, als: 14200 mit 75 rl. 14352 mit 50 rl. 14394 mit 20rl. 14354, 61. 62. 63. 64. 66. 67. 69. 72. 84. 92. 95. 14700. 796. 97. 98. jede mit 18 rl. Liebhaber werden ersucht ihre Gemogtheit demselben zu gönnen; auch sucht er Unter-Collecteurs, verspricht jedem prompt zu bedienen und gute Provision. Dordex den 18ten Junii 1782.

